

Linke- Fraktion

im Tübinger Stadtrat

Gotthilf Lorch, Gitta Rosenkranz, Felix Schreiber,
Gerlinde Strasdeit, strasdeit@t-online.de, Tel.Tü
21534, Frischlinstr.7, 72074 Tübingen

8.5.2016

Gemeinderat 9.5.2016

Antrag

Umfassende Kosten- und Finanzierungsübersicht der automatischen Parkhäuser am Lorettoplatz und im Französischen Viertel bis heute erstellen.

Insbesondere sollten alle Kosten ablesbar sein, die bisher bei den Stadtwerken bzw. der Stadt hängen geblieben sind. Gesamtkosten der Stadt bzw. Stadtwerke abzüglich der Einnahmen.

Begründung: Schon mehrfach haben wir beantragt, dass die Stadtwerke von diesen hohen Kosten der Instandhaltung, des kostenintensiven Service- und Reparaturaufwands wieder entlastet werden. Dass die Parkhäuser den Stadtwerken aufgebürdet wurden, war schon dreist von OB Russ-Scherer und der Gemeinderatsmehrheit. Warum erst jetzt fragen wir OB Palmer?

Der Artikel im Schwäb. Tagblatt vom 29.4.2016 „Automatische Parkhäuser stehen vor dem Ende“ weist endlich auf die Dringlichkeit dieses Finanzdesaster zu beenden und weiteren Schaden von der Stadt / Stadtwerke abzuwenden. Zu diesen superteuren aber anfälligen Spezialgaragen hatten wir damals eine **Bürgerbefragung** vorgeschlagen. Wurde leider nicht vom Gemeinderat unterstützt. Die vollautomatischen Parkhäuser sind 2013 für Verschwendung öffentlicher Gelder im Schwarzbuch (Bund der Steuerzahler) erschienen. Baukosten Parkhaus Lorettoplatz 3,2 Millionen seinerzeit, das automatische Parkhaus franz. Viertel wurde 2 Jahre später als geplant eröffnet, trotz unserer Warnungen.

Für die Linke-Fraktion

Gerlinde Strasdeit